

Am 15. Oktober erscheint in unserm Verlage

Z

Jacques Offenbach



von

Paul Becker

Mit 12 Voll-Bildern und Facsimiles in Tondruck.

Doppel-Band 31/32 der von Richard Strauß herausgegebenen Sammlung „Die Musik“

Preis: Im Originaleinband M. 3.—, in echt Leder gebunden M. 5.—

Die vorliegende Monographie ist die erste umfassende Würdigung des genialen Parodisten, die in Deutschland veröffentlicht werden wird und die bei dem neuerdings wieder stark zunehmenden Interesse für Offenbach einer lebhaften Anteilnahme gewiß sein darf. Dem Verfasser kam es nicht nur darauf an, die Lebensgeschichte des Musikers Offenbach zu erzählen und eine kritisch geordnete Übersicht seiner Werke zu geben; er war vielmehr in erster Linie bestrebt, die faszinierende Persönlichkeit Offenbachs aus dem kulturellen Milieu ihrer Zeit zu entwickeln und zu zeigen, wie die eigenartige Kunst dieses Komponisten mit dem geistigen und politischen Leben ihrer Tage zusammenhängt, ja eigentlich aus demselben ihre beste Nahrung zieht. Interessante Streiflichter fallen dabei auf die künstlerischen und öffentlichen Zustände unter dem zweiten Kaiserreich. Sie erhellen die Bedeutung der Offenbachschen Parodien, in denen der ganzen damaligen Gesellschaft ihr karikiertes Selbstporträt entgegengehalten wird. Doch nicht nur der freche Spötter, der Aristophanes der Musik, auch der feinsinnige Lyriker Offenbach kommt gebührend zur Geltung, dadurch, daß auf die feineren Gaben seiner Muse, die heute zum Teil noch arg vernachlässigten Einakter und komischen Opern, hingewiesen wird.

Der geschmackvoll ausgestattete und mit reichem Bilderschmuck versehene Band wird nicht nur Musikfreunden, sondern jedem, der für das Leben unter dem zweiten Kaiserreich Interesse hat, willkommen sein.

Bezugsbedingungen: Preis im Originaleinband M. 3.— ord., in Rechnung M. 2.25, bar M. 2.—. In echt Leder gebunden M. 5.— ord., nur bar M. 3.35. Freie Exemplar 11/10. Der Einband für das in Leder gebundene Frei-Exemplar wird mit M. 1.35 berechnet.

Weißer Bestellzettel anbei.

Wir bitten zu verlangen.

Marquardt & Co., Verlagsanstalt G. m. b. H., Berlin W 50